

Vorlesungsverzeichnis

Bachelor of Education - Polnisch Sekundarst. I und II
Prüfungsversion Wintersemester 2013/14

Sommersemester 2022

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	4
BM_E-LK_P - Basismodul Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft - Polonistik	5
92615 S - Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft 2	5
BM_E-SW_P - Basismodul Einführung in die Sprachwissenschaft - Polonistik	5
93010 S - Einführung in die Sprachwissenschaft für die Polonisten	5
BM_LK_P - Basismodul Polnische Literatur und Kultur	5
92617 P - Deutsch-polnischer Kulturdialog: Zbigniew Herbert	5
92623 S - Weibliche Stimmen in der polnischen Lyrik des 20. und 21. Jahrhunderts	6
AM_LK_P - Aufbaumodul Polnische Literatur und Kultur	7
92617 P - Deutsch-polnischer Kulturdialog: Zbigniew Herbert	7
92623 S - Weibliche Stimmen in der polnischen Lyrik des 20. und 21. Jahrhunderts	8
93627 P - Projektseminar „novinki“: Lesen und Rezensieren	8
BM_SW_P - Basismodul Sprachwissenschaft Polnisch	9
93013 S - Wortstellung	9
95512 S - Funktionale Grammatik mit dem Fokus auf das Polnische	9
BM_SP1_P - Basismodul Sprache 1 Polnisch	9
93527 U - Polnisch Phonetik	9
93545 U - Polnisch Mündlicher Ausdruck I	9
93546 U - Polnisch Schriftlicher Ausdruck I	10
93547 U - Polnisch Grammatik I (Morphologie)	10
BM_FW_P - Basismodul Fachwissenschaft Polnisch	10
92300 U - Aktuelles aus Polen – Kommunikationskurs 3	10
92308 U - Jezykowe i kulturowe aspekty przekladu filmowego	11
92617 P - Deutsch-polnischer Kulturdialog: Zbigniew Herbert	11
92623 S - Weibliche Stimmen in der polnischen Lyrik des 20. und 21. Jahrhunderts	12
92680 TU - Kommunikation, Präsentation und Vermittlung	13
92681 S - Uni trifft Schule. Kulturwissenschaftlich ausgerichtete Arbeit im Polnischunterricht	13
92758 TU - Wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben für Studierende der Polonistik, Russistik und der IRS	13
93627 P - Projektseminar „novinki“: Lesen und Rezensieren	14
BM_SP2_P - Basismodul Sprache 2 Polnisch	14
93539 U - Polnisch Mündlicher Ausdruck II	14
93540 U - Polnisch Schriftlicher Ausdruck II	14
93541 U - Polnisch Grammatik II	15
AM_SP_P - Aufbaumodul Sprache Polnisch	15
92300 U - Aktuelles aus Polen – Kommunikationskurs 3	15
92308 U - Jezykowe i kulturowe aspekty przekladu filmowego	16
93538 U - Polnisch Übersetzen	16

BM_FD_P - Basismodul Fachdidaktik Polnisch	17
92682 S - Aspekte des Visuellen im Fremdsprachenunterricht	17
92683 S - Proseminar Planung und Gestaltung von Polnischunterricht	17
AM_BF_P - Aufbaumodul Berufsfeld Schule Polnisch	17
Akademische Grundkompetenzen	17
94973 U - Akademische Grundkompetenzen für Lehramtsstudierende der Philosophischen Fakultät	17
Glossar	18

Abkürzungsverzeichnis

Veranstaltungsarten

AG	Arbeitsgruppe
B	Blockveranstaltung
BL	Blockseminar
DF	diverse Formen
EX	Exkursion
FP	Forschungspraktikum
FS	Forschungsseminar
FU	Fortgeschrittenenübung
GK	Grundkurs
HS	Hauptseminar
KL	Kolloquium
KU	Kurs
LK	Lektürekurs
LP	Lehrforschungsprojekt
OS	Oberseminar
P	Projektseminar
PJ	Projekt
PR	Praktikum
PS	Proseminar
PU	Praktische Übung
RE	Repetitorium
RV	Ringvorlesung
S	Seminar
S1	Seminar/Praktikum
S2	Seminar/Projekt
S3	Schulpraktische Studien
S4	Schulpraktische Übungen
SK	Seminar/Kolloquium
SU	Seminar/Übung
TU	Tutorium
U	Übung
UN	Unterricht
V	Vorlesung
VE	Vorlesung/Exkursion
VP	Vorlesung/Praktikum
VS	Vorlesung/Seminar
VU	Vorlesung/Übung
WS	Workshop

Andere

N.N.	Noch keine Angaben
n.V.	Nach Vereinbarung
LP	Leistungspunkte
SWS	Semesterwochenstunden
	Belegung über PULS
	Prüfungsleistung
	Prüfungsnebenleistung
	Studienleistung
	sonstige Leistungserfassung

Veranstaltungsrhythmen

wöch.	wöchentlich
14t.	14-tätig
Einzel	Einzeltermin
Block	Block
BlockSa	Block (inkl. Sa)
BlockSaSo	Block (inkl. Sa, So)

Vorlesungsverzeichnis

BM_E-LK_P - Basismodul Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft - Polonistik

92615 S - Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft 2

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	10:00 - 12:00	wöch.	1.22.0.37	19.04.2022	Dr. Birgit Krehl

Kommentar

Die Einführung gibt einen Überblick über die aktuelle kulturwissenschaftliche Theoriebildung (z.B. Kulturbegriff, Kultursemiotik, Diskursanalyse, Kulturelles Gedächtnis, Medienanalyse u.a.). Dabei werden Fragen der polnischen Kulturgeschichte und der kulturellen Gegenwart Polens aufgegriffen und diskutiert.

Literatur

Arbeitsmaterialien werden zu Semesterbeginn bereitgestellt.

Leistungsnachweis

Für die erfolgreiche aktive Teilnahme (3 LP/3 ETCS) wird die regelmäßig Bearbeitung (mind. 5) schriftlicher Aufgaben in Vorbereitung auf die Seminarsitzungen erwartet.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 282311 - Einführung in die Literaturwissenschaft (unbenotet)

BM_E-SW_P - Basismodul Einführung in die Sprachwissenschaft - Polonistik

93010 S - Einführung in die Sprachwissenschaft für die Polonisten

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.1.02	25.04.2022	Daria Alfimova

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 282411 - Einführung in die Sprachwissenschaft (unbenotet)

PL 282412 - Einführung in die Grundbegriffe der polnischen Grammatik (Phonetik/Phonologie, Morpho(no)logie und Wortbildung) (benotet)

BM_LK_P - Basismodul Polnische Literatur und Kultur

92617 P - Deutsch-polnischer Kulturdialog: Zbigniew Herbert

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.1.02	20.04.2022	Dr. Birgit Krehl
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.1.02	27.04.2022	Dr. Birgit Krehl
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.1.02	11.05.2022	Dr. Birgit Krehl
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.1.02	25.05.2022	Dr. Birgit Krehl
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.1.02	15.06.2022	Dr. Birgit Krehl

Kommentar

In dem projektbezogenen Seminar bilden Lyrik und Prosa Zbigniew Herberts sowie deren Übersetzungen ins Deutsche den Ausgangspunkt für eine zusammenführende Diskussion von literatur- und kulturwissenschaftliche Aspekten sowie übersetzungswissenschaftlichen und –kritischen Ansätzen.

Zbigniew Herbert gehört in Deutschland zweifellos zu den „bewundernswürdigsten polnischen Dichtern“ (Michael Krüger), in Deutschland erschienen die meisten Bücher mit seinen Werken und außerhalb Polens findet hier deren intensivste Rezeption statt. Seine Texte prägen Kriegserfahrung, antike Mythenwelt, aber auch Zeitgeschehen. All diese Aspekte wie auch die aktuell in Polen kontrovers geführte Diskussion um Werk und Wirken Herberts werden in dem Seminar mit offenem Werkstattcharakter Berücksichtigung finden.

Das Seminar steht in Zusammenhang mit einer universitätsübergreifenden binationalen Initiative der Stiftung Karl Dedecius in Slubice, an der sich Studierende aus insgesamt acht Einrichtungen in Polen und Deutschland beteiligen. Themenschwerpunkte des Gesamtprojekts sind: „Herberts Texte in deutschen Übersetzungen“, „Die Werkstatt des Poeten“, „Die Rezeption von Herberts Werk in Polen und im Ausland“ sowie „Zbigniew Herbert und Karl Dedecius“. Zu diesen Themen in Verbindung mit weiteren Veranstaltungen findet vom 29.5.-01.6.2022 ein Workshop unter Beteiligung studentischer Vertreter*innen aller acht Universitäten statt. Studierende aus Potsdam werden gemeinsam mit Studierenden aus Poznan Übersetzungen Herbert'scher Lyrik und Prosa ins Deutsche kritisch diskutieren und präsentieren. Zum organisatorischen Ablauf erhalten Sie ausführliche Informationen im Seminar. Über die Durchführung der Workshops in den Jahren 2016 und 2018 zu dem Schwerpunkt „Różewicz“ können Sie sich gerne unter den folgenden Links informieren:

https://www.ub.europa.uni.de/de/benutzung/bestand/kd_stiftung/projekte/Workshop-2016/index.html

https://www.ub.europa.uni.de/de/benutzung/bestand/kd_stiftung/projekte/Workshop_2018/index.html

Der im Semesterverlauf frühe Termin des Workshops in Slubice/Frankfurt ist der unterschiedlichen zeitlichen Rahmung der Universitätssemester in Deutschland und Polen (dort beginnt bereits nach dem 10. Juni die Prüfungszeit) geschuldet. Deshalb ist es notwendig, dass wir die Seminarsitzungen als Blockveranstaltungen durchführen. Die einführende Veranstaltung findet am 20.4.2022 (16-18) statt. Die weiteren Termine sind: 27.04.2022, 11.05.2022, 25.05.2022 und 15.06.2022 (16-20).

Leistungsnachweis

mündliche Präsentation (20 Minuten)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 280911 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

PNL 280921 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

92623 S - Weibliche Stimmen in der polnischen Lyrik des 20. und 21. Jahrhunderts

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.2.06	20.04.2022	Dr. Birgit Krehl

Kommentar

Das Seminar zielt darauf ab, die (Un-)Sichtbarkeit weiblicher Dichtung in der polnischen Literatur seit der Moderne und insbesondere im 21. Jahrhundert zu thematisieren. Die *weibliche Stimme* steht im Rahmen des Seminarprogramms zum einen (und vor allem) für lyrische Texte von Frauen: Sowohl solcher, die bereits Teil der Kanonbildung (Pawlikowska-Jasnorzewska, Szymborska) sind als auch jener, die nicht oder noch nicht dieser unterliegen (Milobedzka, Hartwig, Agnieszka Wolny-Hamkalo, Marta Podgórnik, Joanna Müller, Marzanna Kielar). Zum anderen bezieht sich die weibliche Stimme auf lyrische Texte, die ein weibliches Ich bzw. eine weibliche Textperspektive generieren. Dazu gehören auch Texte männlicher Autoren; doch vielmehr gerät hier das Aufbrechen von heteronormativen Vorstellungen ins Blickfeld.

In den drei einleitenden Seminarsitzungen werden Begriffe und Konzepte wie „Weibliches Schreiben“ (*écriture féminine*), Frauenlyrik (*Poezja kobieca*, *Poezja kobiet*) oder feministische bzw. postfeministische Lyrik diskutiert.

Literatur

Wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bereitgestellt.

Leistungsnachweis

Kurzreferat (10 Minuten) und Abgabe schriftliche Aufgabe (3mal)

Leistungen in Bezug auf das Modul

- PNL 280911 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)
- PNL 280921 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

AM_LK_P - Aufbaumodul Polnische Literatur und Kultur

92617 P - Deutsch-polnischer Kulturdialog: Zbigniew Herbert

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.1.02	20.04.2022	Dr. Birgit Krehl
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.1.02	27.04.2022	Dr. Birgit Krehl
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.1.02	11.05.2022	Dr. Birgit Krehl
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.1.02	25.05.2022	Dr. Birgit Krehl
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.1.02	15.06.2022	Dr. Birgit Krehl

Kommentar

In dem projektbezogenen Seminar bilden Lyrik und Prosa Zbigniew Herberts sowie deren Übersetzungen ins Deutsche den Ausgangspunkt für eine zusammenführende Diskussion von literatur- und kulturwissenschaftliche Aspekte sowie übersetzungswissenschaftlichen und –kritischen Ansätzen.

Zbigniew Herbert gehört in Deutschland zweifellos zu den „bewundersten polnischen Dichtern“ (Michael Krüger), in Deutschland erschienen die meisten Bücher mit seinen Werken und außerhalb Polens findet hier deren intensivste Rezeption statt. Seine Texte prägen Kriegserfahrung, antike Mythenwelt, aber auch Zeitgeschehen. All diese Aspekte wie auch die aktuell in Polen kontrovers geführte Diskussion um Werk und Wirken Herberts werden in dem Seminar mit offenem Werkstattcharakter Berücksichtigung finden.

Das Seminar steht in Zusammenhang mit einer universitätsübergreifenden binationalen Initiative der Stiftung Karl Dedecius in Slubice, an der sich Studierende aus insgesamt acht Einrichtungen in Polen und Deutschland beteiligen. Themenschwerpunkte des Gesamtprojekts sind: „Herberts Texte in deutschen Übersetzungen“, „Die Werkstatt des Poeten“, „Die Rezeption von Herberts Werk in Polen und im Ausland“ sowie „Zbigniew Herbert und Karl Dedecius“. Zu diesen Themen in Verbindung mit weiteren Veranstaltungen findet vom 29.5.-01.6.2022 ein Workshop unter Beteiligung studentischer Vertreter*innen aller acht Universitäten statt. Studierende aus Potsdam werden gemeinsam mit Studierenden aus Poznan Übersetzungen Herbert'scher Lyrik und Prosa ins Deutsche kritisch diskutieren und präsentieren. Zum organisatorischen Ablauf erhalten Sie ausführliche Informationen im Seminar. Über die Durchführung der Workshops in den Jahren 2016 und 2018 zu dem Schwerpunkt „Różewicz“ können Sie sich gerne unter den folgenden Links informieren:

https://www.ub.europa-uni.de/de/benutzung/bestand/kd_stiftung/projekte/Workshop-2016/index.html

https://www.ub.europa-uni.de/de/benutzung/bestand/kd_stiftung/projekte/Workshop_2018/index.html

Der im Semesterverlauf frühe Termin des Workshops in Slubice/Frankfurt ist der unterschiedlichen zeitlichen Rahmung der Universitätssemester in Deutschland und Polen (dort beginnt bereits nach dem 10. Juni die Prüfungszeit) geschuldet. Deshalb ist es notwendig, dass wir die Seminarsitzungen als Blockveranstaltungen durchführen. Die einführende Veranstaltung findet am 20.4.2022 (16-18) statt. Die weiteren Termine sind: 27.04.2022, 11.05.2022, 25.05.2022 und 15.06.2022 (16-20).

Leistungsnachweis

mündliche Präsentation (20 Minuten)

Leistungen in Bezug auf das Modul

- PNL 281011 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

92623 S - Weibliche Stimmen in der polnischen Lyrik des 20. und 21. Jahrhunderts							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.2.06	20.04.2022	Dr. Birgit Krehl
Kommentar							
<p>Das Seminar zielt darauf ab, die (Un-)Sichtbarkeit weiblicher Dichtung in der polnischen Literatur seit der Moderne und insbesondere im 21. Jahrhundert zu thematisieren. Die <i>weibliche Stimme</i> steht im Rahmen des Seminarprogramms zum einen (und vor allem) für lyrische Texte von Frauen: Sowohl solcher, die bereits Teil der Kanonbildung (Pawlikowska-Jasnorzewska, Szymborska) sind als auch jener, die nicht oder noch nicht dieser unterliegen (Milobedzka, Hartwig, Agnieszka Wolny-Hamkalo, Marta Podgórnik, Joanna Müller, Marzanna Kielar). Zum anderen bezieht sich die weibliche Stimme auf lyrische Texte, die ein weibliches Ich bzw. eine weibliche Textperspektive generieren. Dazu gehören auch Texte männlicher Autoren; doch vielmehr gerät hier das Aufbrechen von heteronormativen Vorstellungen ins Blickfeld.</p> <p>In den drei einleitenden Seminarsitzungen werden Begriffe und Konzepte wie Weibliches Schreiben" (<i>écriture féminine</i>), Frauenlyrik (<i>Poezja kobieca</i>, <i>Poezja kobiet</i>) oder feministische bzw. postfeministische Lyrik diskutiert.</p>							
Literatur							
Wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bereitgestellt.							
Leistungsnachweis							
Kurzreferat (10 Minuten) und Abgabe schriftliche Aufgabe (3mal)							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL	281011 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)						

93627 P - Projektseminar „novinki“: Lesen und Rezensieren							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	P	Fr	12:00 - 16:00	Einzel	1.19.0.13	22.04.2022	Dr. Birgit Krehl
1	P	Fr	12:00 - 16:00	Einzel	1.19.0.13	29.04.2022	Dr. Birgit Krehl
1	P	Fr	12:00 - 16:00	Einzel	1.19.0.13	13.05.2022	Dr. Birgit Krehl
1	P	Fr	12:00 - 16:00	Einzel	1.19.0.13	10.06.2022	Dr. Birgit Krehl
1	P	Fr	12:00 - 16:00	Einzel	1.19.0.13	08.07.2022	Dr. Birgit Krehl
1	P	Fr	12:00 - 16:00	Einzel	1.19.0.13	15.07.2022	Dr. Birgit Krehl
Kommentar							
<p>Das Projektseminar „novinki“ ist an unsere Online-Plattform „novinki“ (www.novinki.de) angebunden, die u.a. über Neuerscheinungen auf dem Büchermarkt aus Ost-, Mittel- und Südeuropa informiert. Daneben stellt „novinki“ Schriftsteller:innen vor, rezensiert Filme und Theaterstücke, berichtet von Literatur- und Filmfestivals, gibt Leseproben.</p> <p>Im Projektseminar haben Studierende die Möglichkeit, sich im journalistischen und literaturkritischen Schreiben zu üben. Der Schwerpunkt des „novinki“-Seminars im SoSe 2022 liegt auf Buchrezensionen. Zudem wird die ukrainische Literatur besonders im Fokus des Seminars stehen.</p> <p>Das Seminar richtet sich an BA- und MA-Studierende, die Interesse an der Gegenwartsliteratur und am literaturkritischen Schreiben haben. Alle Studierenden müssen eine Rezension zu einer Neuerscheinung verfassen. Die besten im Seminar erarbeiteten Texte können auf „novinki“ veröffentlicht werden. Zum Seminar gehört eine gemeinsame Redaktionsrunde. Außerdem wird es Gelegenheit geben, sich über das Berufsfeld des Kultur- und Literaturjournalismus zu informieren. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Slawistik der Humboldt-Universität zu Berlin (Prof. Alfrun Kliems) statt.</p> <p>Die Sitzungsblöcke finden am Freitag zwischen 12 und 16 Uhr statt.</p> <p>Folgende Termine sind geplant: Start am 22.04.2022 (Einführung), 13.05.22 (Schreiben von Rezensionen I) 20.05.22 (Schreiben von Rezensionen II), 17.06.2022 (Diskussion der Rezensionseinstiege), 08.07.22 und 15.07.22 (Redaktionsdurchgänge). Zudem wird es einen Sitzungsblock mit einer/m renommierten Literaturkritiker/in und Journalist/in geben. Über eine Liste zu rezensierender Texte soll gemeinsam in der ersten Sitzung abgestimmt werden.</p>							

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281011 - Polnische Literatur und Kultur (unbenotet)

BM_SW_P - Basismodul Sprachwissenschaft Polnisch

93013 S - Wortstellung

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	16:00 - 18:00	wöch.	1.09.1.02	25.04.2022	Prof. Dr. Ilja Serzant

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281111 - Sprachwissenschaft (unbenotet)

95512 S - Funktionale Grammatik mit dem Fokus auf das Polnische

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	16:00 - 18:00	wöch.	1.12.0.39	21.04.2022	Dr. Kirill Kozhanov

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281111 - Sprachwissenschaft (unbenotet)

BM_SP1_P - Basismodul Sprache 1 Polnisch

93527 U - Polnisch Phonetik

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mo	14:00 - 16:00	wöch.	1.19.4.17	27.06.2022	Karolina Tic

Kommentar

Der Kurs dient der intensiven Beschäftigung mit der Aussprache des Polnischen. Kontrastiv zum Deutschen wird die Bildung schwieriger polnischer Laute bewusst gemacht und geübt. Im Mittelpunkt stehen dabei schwierige lautliche Erscheinungen des Vokalismus und vor allem des Konsonantismus. Vermittelt werden auch Besonderheiten der polnischen Betonung und Intonation.

Der Kurs beginnt erst am 27.06.2022.

Leistungsnachweis

Regelmäßige aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung sowie regelmäßiges online-Training.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 20911 - Phonetik (unbenotet)

93545 U - Polnisch Mündlicher Ausdruck I

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Di	12:00 - 14:00	wöch.	1.19.3.16	19.04.2022	Karolina Tic

Kommentar

Ziel des Kurses ist die Entwicklung der Hörfertigkeit sowie der Fertigkeit zu Erfassen und Verarbeiten von Textinformationen in mündlicher Form. Die Grundlage bilden ausgewählte Texte mündlicher Rede. Es werden grundlegende Fertigkeiten wie das Ausdrücken der eigenen Meinung, das Ratgeben, das Ausdrücken negativer und positiver Emotionen, das Loben, das Kritisieren und andere Situationen geübt.

Leistungsnachweis

Kursabschlussprüfung, regelmäßige Mitarbeit in den Lehrveranstaltungen sowie regelmäßiges online-Training.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 20914 - Mündlicher Ausdruck I (benotet)

93546 U - Polnisch Schriftlicher Ausdruck I							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Di	10:00 - 12:00	wöch.	1.19.3.16	19.04.2022	Karolina Tic
Kommentar							
<p>Auf der Grundlage von Texten eignen sich die Studierenden Techniken und Fertigkeiten des Leseverstehens an. Die Studierenden werden befähigt, die Inhalte zu verstehen und sie zusammenhängend, strukturiert in verschiedenen Formen schriftlich wiederzugeben sowie eigene Texte zu bekannten Themen zu verfassen. In Paar- oder Gruppenarbeit entwickeln sie ihre Schreibstrategien.</p>							
Leistungsnachweis							
Kursabschlussprüfung, regelmäßige Mitarbeit in den Lehrveranstaltungen sowie regelmäßiges online-Training.							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PL	20913 - Schriftlicher Ausdruck I (benotet)						

93547 U - Polnisch Grammatik I (Morphologie)							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Do	16:00 - 18:00	wöch.	1.19.1.19	21.04.2022	Karolina Tic
Kommentar							
Dieser Kurs vermittelt sprachpraktische Grundkenntnisse der Morphologie der polnischen Sprache.							
Leistungsnachweis							
Regelmäßige Mitarbeit in den Lehrveranstaltungen sowie regelmäßiges online-Training.							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL	20912 - Praktische Grammatik I (unbenotet)						

BM_FW_P - Basismodul Fachwissenschaft Polnisch							
92300 U - Aktuelles aus Polen – Kommunikationskurs 3							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	1.22.0.37	20.04.2022	Malgorzata Pilitsidou
Kommentar							
(Sprachniveau nach GER: C1/C2)							
<p>Aktuelle Presstexte sowie Medienbeiträge aus dem Bereich der Gesellschaft und der Politik dienen als Ausgangspunkt zur Diskussion. In diesem Kurs werden alle Sprachfertigkeiten geübt. Durch das Schreiben von eigenen Texten wird neben der Grammatik gleichermaßen der schriftliche Ausdruck trainiert.</p> <p>(Für Studierende ohne polnischsprachigen Hintergrund, Polnisch als Fremdsprache).</p>							
Literatur							
In Moodle							

Leistungsnachweis
Aktive Teilnahme (mind. 80 %), Präsentation (20 Min.) mit Handout und Glossar (LA Polnisch), schriftliche Hausaufgaben, schriftliche Prüfung (Klausur/Testat, 90 Min.).
Bemerkung
Beginn: 8:15 Uhr
Leistungen in Bezug auf das Modul
PNL 281212 - Schriftlicher Ausdruck (unbenotet)

 92308 U - Jezykowe i kulturowe aspekty przekladu filmowego							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mi	14:00 - 18:00	14t.	1.09.1.14	27.04.2022	Malgorzata Pilitsidou

Kommentar
Die Herausforderungen einer gelungenen Translation von Filmdialogen werden am Beispiel von polnischen Kultfilmen unter Berücksichtigung sprachlicher sowie kultureller Besonderheiten diskutiert, mit dem Ziel eigene Übersetzungsproben zu erstellen. (Für Studierende mit polnischsprachigem Hintergrund, ab dem Sprachniveau C1/C2). (Übersetzen 1, AKT).

Literatur
In Moodle

Leistungsnachweis
Aktive Teilnahme (mind. 80 %), Präsentation (15 Min.), mit Handout, schriftliche Hausaufgaben, schriftliche Prüfung (Übersetzung, Projektarbeit).
Bemerkung
Beginn: ab 20.04., um 14.15 Uhr
Leistungen in Bezug auf das Modul
PNL 281212 - Schriftlicher Ausdruck (unbenotet)

 92617 P - Deutsch-polnischer Kulturdialog: Zbigniew Herbert							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.1.02	20.04.2022	Dr. Birgit Krehl
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.1.02	27.04.2022	Dr. Birgit Krehl
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.1.02	11.05.2022	Dr. Birgit Krehl
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.1.02	25.05.2022	Dr. Birgit Krehl
1	P	Mi	16:00 - 20:00	Einzel	1.09.1.02	15.06.2022	Dr. Birgit Krehl

Kommentar

In dem projektbezogenen Seminar bilden Lyrik und Prosa Zbigniew Herberts sowie deren Übersetzungen ins Deutsche den Ausgangspunkt für eine zusammenführende Diskussion von literatur- und kulturwissenschaftliche Aspekten sowie übersetzungswissenschaftlichen und –kritischen Ansätzen.

Zbigniew Herbert gehört in Deutschland zweifellos zu den „bewundernswürdigsten polnischen Dichtern“ (Michael Krüger), in Deutschland erschienen die meisten Bücher mit seinen Werken und außerhalb Polens findet hier deren intensivste Rezeption statt. Seine Texte prägen Kriegserfahrung, antike Mythenwelt, aber auch Zeitgeschehen. All diese Aspekte wie auch die aktuell in Polen kontrovers geführte Diskussion um Werk und Wirken Herberts werden in dem Seminar mit offenem Werkstattcharakter Berücksichtigung finden.

Das Seminar steht in Zusammenhang mit einer universitätsübergreifenden binationalen Initiative der Stiftung Karl Dedecius in Slubice, an der sich Studierende aus insgesamt acht Einrichtungen in Polen und Deutschland beteiligen. Themenschwerpunkte des Gesamtprojekts sind: „Herberts Texte in deutschen Übersetzungen“, „Die Werkstatt des Poeten“, „Die Rezeption von Herberts Werk in Polen und im Ausland“ sowie „Zbigniew Herbert und Karl Dedecius“. Zu diesen Themen in Verbindung mit weiteren Veranstaltungen findet vom 29.5.-01.6.2022 ein Workshop unter Beteiligung studentischer Vertreter*innen aller acht Universitäten statt. Studierende aus Potsdam werden gemeinsam mit Studierenden aus Poznan Übersetzungen Herbert'scher Lyrik und Prosa ins Deutsche kritisch diskutieren und präsentieren. Zum organisatorischen Ablauf erhalten Sie ausführliche Informationen im Seminar. Über die Durchführung der Workshops in den Jahren 2016 und 2018 zu dem Schwerpunkt „Różewicz“ können Sie sich gerne unter den folgenden Links informieren:

https://www.ub.europa.uni.de/de/benutzung/bestand/kd_stiftung/projekte/Workshop-2016/index.html

https://www.ub.europa.uni.de/de/benutzung/bestand/kd_stiftung/projekte/Workshop_2018/index.html

Der im Semesterverlauf frühe Termin des Workshops in Slubice/Frankfurt ist der unterschiedlichen zeitlichen Rahmung der Universitätssemester in Deutschland und Polen (dort beginnt bereits nach dem 10. Juni die Prüfungszeit) geschuldet. Deshalb ist es notwendig, dass wir die Seminarsitzungen als Blockveranstaltungen durchführen. Die einführende Veranstaltung findet am 20.4.2022 (16-18) statt. Die weiteren Termine sind: 27.04.2022, 11.05.2022, 25.05.2022 und 15.06.2022 (16-20).

Leistungsnachweis

mündliche Präsentation (20 Minuten)

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 281222 - Fachwissenschaftliche Vertiefung in Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft (benotet)

92623 S - Weibliche Stimmen in der polnischen Lyrik des 20. und 21. Jahrhunderts

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.2.06	20.04.2022	Dr. Birgit Krehl

Kommentar

Das Seminar zielt darauf ab, die (Un-)Sichtbarkeit weiblicher Dichtung in der polnischen Literatur seit der Moderne und insbesondere im 21. Jahrhundert zu thematisieren. Die *weibliche Stimme* steht im Rahmen des Seminarprogramms zum einen (und vor allem) für lyrische Texte von Frauen: Sowohl solcher, die bereits Teil der Kanonbildung (Pawlikowska-Jasnorzewska, Szymborska) sind als auch jener, die nicht oder noch nicht dieser unterliegen (Milobedzka, Hartwig, Agnieszka Wolny-Hamkalo, Marta Podgórnik, Joanna Müller, Marzanna Kielar). Zum anderen bezieht sich die weibliche Stimme auf lyrische Texte, die ein weibliches Ich bzw. eine weibliche Textperspektive generieren. Dazu gehören auch Texte männlicher Autoren; doch vielmehr gerät hier das Aufbrechen von heteronormativen Vorstellungen ins Blickfeld.

In den drei einleitenden Seminarsitzungen werden Begriffe und Konzepte wie „Weibliches Schreiben“ (*écriture féminine*), Frauenlyrik (*Poezja kobieca*, *Poezja kobiet*) oder feministische bzw. postfeministische Lyrik diskutiert.

Literatur

Wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bereitgestellt.

Leistungsnachweis							
Kurzreferat (10 Minuten) und Abgabe schriftliche Aufgabe (3mal)							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL	281221 - Wissenschaftliches Arbeiten und Präsentationstechniken (unbenotet)						
PL	281222 - Fachwissenschaftliche Vertiefung in Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft (benotet)						
92680 TU - Kommunikation, Präsentation und Vermittlung							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	TU	Mi	14:00 - 16:00	wöch.	1.09.1.02	20.04.2022	Dr. Birgit Krehl
Kommentar							
<p>Das Tutorium richtet sich an Bachelorstudierende in verschiedenen Studiengängen und kann wahlobligatorisch für unterschiedliche Module gewählt werden. Obligatorisch ist es innerhalb des Moduls Akademische Grundkompetenzen für Studierende im Studiengang Polonistik und Russistik (1. Fach) sowie im Studiengang Angewandte Kultur- und Translationsstudien. In dem Tutorium werden Präsentationstechniken sowie rhetorische Fertigkeiten und Fähigkeiten vermittelt und entwickelt. Den Schwerpunkt bilden die Planung von Referaten und der Vortrag sowie das Moderieren von Diskussionen über wissenschaftliche Positionen.</p> <p>Tutorin: Jasmin Schönitz</p>							
Leistungsnachweis							
Präsentation (20 Minuten) und Diskussionsleitung (10 Minuten)							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PNL	281221 - Wissenschaftliches Arbeiten und Präsentationstechniken (unbenotet)						
92681 S - Uni trifft Schule. Kulturwissenschaftlich ausgerichtete Arbeit im Polnischunterricht							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	10:00 - 12:00	wöch.	1.11.2.27	21.04.2022	Dr. Olga Lewicka
Leistungsnachweis							
Kommentierte Unterrichtsentwürfe							
Leistungen in Bezug auf das Modul							
PL	281222 - Fachwissenschaftliche Vertiefung in Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft (benotet)						
92758 TU - Wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben für Studierende der Polonistik, Russistik und der IRS							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	TU	Do	16:00 - 18:00	wöch.	1.22.0.37	21.04.2022	Dr. Angela Huber
Kommentar							
<p>Das Tutorium "Wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben" vermittelt grundlegende Methoden, Arbeitsweisen und Standards, die den Kriterien der Wissenschaftlichkeit entsprechen und zum akademischen Handwerk gehören. Es sind vor allem Kompetenzen im Bereich der Literaturrecherche, Lese- und Schreibstrategien, Methoden der Analyse von Primär- und Sekundärliteratur, sowie die Fähigkeit die Ergebnisse eigener Arbeit in angemessener - mündlicher wie schriftlicher - Form zu präsentieren.</p> <p>Das Tutorium wird von Herrn Rostislaw Krütschkow durchgeführt.</p>							
Leistungsnachweis							
3 LP unbenotet Einzelaufgaben zum Wissenschaftlichen Arbeiten (Recherchieren, Bibliographieren, Formulieren von Thesen)							

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 281221 - Wissenschaftliches Arbeiten und Präsentationstechniken (unbenotet)

93627 P - Projektseminar „novinki“: Lesen und Rezensieren

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	P	Fr	12:00 - 16:00	Einzel	1.19.0.13	22.04.2022	Dr. Birgit Krehl
1	P	Fr	12:00 - 16:00	Einzel	1.19.0.13	29.04.2022	Dr. Birgit Krehl
1	P	Fr	12:00 - 16:00	Einzel	1.19.0.13	13.05.2022	Dr. Birgit Krehl
1	P	Fr	12:00 - 16:00	Einzel	1.19.0.13	10.06.2022	Dr. Birgit Krehl
1	P	Fr	12:00 - 16:00	Einzel	1.19.0.13	08.07.2022	Dr. Birgit Krehl
1	P	Fr	12:00 - 16:00	Einzel	1.19.0.13	15.07.2022	Dr. Birgit Krehl

Kommentar

Das Projektseminar „novinki“ ist an unsere Online-Plattform „novinki“

(www.novinki.de) angebunden, die u.a. über Neuerscheinungen auf dem Büchermarkt aus Ost-, Mittel- und Südeuropa informiert. Daneben stellt „novinki“ Schriftsteller:innen vor, rezensiert Filme und Theaterstücke, berichtet von Literatur- und Filmfestivals, gibt Leseproben.

Im Projektseminar haben Studierende die Möglichkeit, sich im journalistischen und literaturkritischen Schreiben zu üben. Der Schwerpunkt des „novinki“-Seminars im SoSe 2022 liegt auf Buchrezensionen. Zudem wird die ukrainische Literatur besonders im Fokus des Seminars stehen.

Das Seminar richtet sich an BA- und MA-Studierende, die Interesse an der Gegenwartsliteratur und am literaturkritischen Schreiben haben. Alle Studierenden müssen eine Rezension zu einer Neuerscheinung verfassen. Die besten im Seminar erarbeiteten Texte können auf „novinki“ veröffentlicht werden. Zum Seminar gehört eine gemeinsame Redaktionsrunde. Außerdem wird es Gelegenheit geben, sich über das Berufsfeld des Kultur- und Literaturjournalismus zu informieren. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Slawistik der Humboldt-Universität zu Berlin (Prof. Alfrun Kliems) statt.

Die Sitzungsblöcke finden am Freitag zwischen 12 und 16 Uhr statt.

Folgende Termine sind geplant: Start am **22.04.2022** (Einführung), **13.05.22** (Schreiben von Rezensionen I) **20.05.22** (Schreiben von Rezensionen II), **17.06.2022** (Diskussion der Rezensionseinstiege), **08.07.22** und **15.07.22** (Redaktionsdurchgänge). Zudem wird es einen Sitzungsblock mit einer/m renommierten Literaturkritiker/in und Journalist/in geben. Über eine Liste zu rezensierender Texte soll gemeinsam in der ersten Sitzung abgestimmt werden.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 281222 - Fachwissenschaftliche Vertiefung in Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft (benotet)

BM_SP2_P - Basismodul Sprache 2 Polnisch

93539 U - Polnisch Mündlicher Ausdruck II

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mo	14:00 - 16:00	wöch.	1.19.3.18	25.04.2022	Anna Kus

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 21013 - Mündlicher Ausdruck II (benotet)

93540 U - Polnisch Schriftlicher Ausdruck II

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mo	16:00 - 18:00	wöch.	1.19.3.16	25.04.2022	Karolina Tic

Kommentar

Auf der Grundlage von Texten eignen sich die Studierenden Techniken und Fertigkeiten des Leseverstehens an. Die Studierenden werden befähigt, die Inhalte zu verstehen und sie zusammenhängend, strukturiert in verschiedenen Formen schriftlich wiederzugeben sowie eigene Texte zu bekannten Themen zu verfassen. In Paar- oder Gruppenarbeit entwickeln sie ihre Schreibstrategien.

Leistungsnachweis

Kursabschlussprüfung, regelmäßige Mitarbeit in den Lehrveranstaltungen sowie regelmäßiges online-Training.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 21012 - Schriftlicher Ausdruck II (benotet)

93541 U - Polnisch Grammatik II

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	1.19.3.18	25.04.2022	Anna Kus

Kommentar

Kurs jest przeznaczony dla studentek i studentów, którzy zaliczyli kurs Grammatik I (Morphologie) lub otrzymali odpowiednia liczbę punktów na tescie klasyfikującym. Przedmiotem zajęć będą następujące problemy gramatyczne:

1. Zagadnienia z dziedziny składni

- składnia zdania złożonego
- rodzaje zdań złożonych współrzędnie i podrzędnie (zдания podmiotowe, dopełnieniowe, okolicznikowe, przydawkowe)
- synonimia składniowa
- mowa zależna

2. Strona bierna

3. Tryb warunkowy

4. Imiesłowy

5. Liczebniki

Forma zaliczenia: egzamin pisemny na koncu semestru.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 21011 - Praktische Grammatik II (unbenotet)

AM_SP_P - Aufbaumodul Sprache Polnisch

92300 U - Aktuelles aus Polen – Kommunikationskurs 3

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	1.22.0.37	20.04.2022	Malgorzata Pilitsidou

Kommentar

(Sprachniveau nach GER: C1/C2)

Aktuelle Presstexte sowie Medienbeiträge aus dem Bereich der Gesellschaft und der Politik dienen als Ausgangspunkt zur Diskussion. In diesem Kurs werden alle Sprachfertigkeiten geübt. Durch das Schreiben von eigenen Texten wird neben der Grammatik gleichermaßen der schriftliche Ausdruck trainiert.

(Für Studierende ohne polnischsprachigen Hintergrund, Polnisch als Fremdsprache).

Literatur

In Moodle

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme (mind. 80 %), Präsentation (20 Min.) mit Handout und Glossar (LA Polnisch), schriftliche Hausaufgaben, schriftliche Prüfung (Klausur/Testat, 90 Min.).

Bemerkung

Beginn: 8:15 Uhr

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 21112 - Komplexe Fertigkeitentwicklung (benotet)

92308 U - Jezykowe i kulturowe aspekty przekladu filmowego

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mi	14:00 - 18:00	14t.	1.09.1.14	27.04.2022	Malgorzata Pilitsidou

Kommentar

Die Herausforderungen einer gelungenen Translation von Filmdialogen werden am Beispiel von polnischen Kultfilmen unter Berücksichtigung sprachlicher sowie kultureller Besonderheiten diskutiert, mit dem Ziel eigene Übersetzungsproben zu erstellen.

(Für Studierende mit polnischsprachigem Hintergrund, ab dem Sprachniveau C1/C2).

(Übersetzen 1, AKT).

Literatur

In Moodle

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme (mind. 80 %), Präsentation (15 Min.), mit Handout, schriftliche Hausaufgaben, schriftliche Prüfung (Übersetzung, Projektarbeit).

Bemerkung

Beginn: ab 20.04., um 14.15 Uhr

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 21112 - Komplexe Fertigkeitentwicklung (benotet)

93538 U - Polnisch Übersetzen

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Fr	10:00 - 12:00	wöch.	1.19.2.26	22.04.2022	Anna Kus
1	U	Fr	10:00 - 12:00	Einzel	1.19.2.24	01.07.2022	Anna Kus

Kommentar

Ziel des Kurses ist die Entwicklung von grundlegenden Fertigkeiten im Übersetzen Polnisch-Deutsch/ Deutsch-Polnisch anhand von Texten verschiedener Textsorten und Genres, wobei der Fokus auf wissenschaftlichen Texten zur Philologie liegt. Im Mittelpunkt stehen dabei der Prozess der vermittelten Kommunikation, das Phänomen der Äquivalenz sowie Techniken des Übersetzens.

Voraussetzung

Dringend empfohlen wird ein erfolgreicher Abschluss der ersten beiden Module.

Literatur

Das Kursmaterial wird über die Lernplattform Moodle im Verlaufe des Semesters bereitgestellt.

Leistungsnachweis

Schriftliche Prüfung.

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 21111 - Übersetzen (benotet)

BM_FD_P - Basismodul Fachdidaktik Polnisch

 **92682 S - Aspekte des Visuellen im Fremdsprachenunterricht**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	08:00 - 10:00	wöch.	1.11.2.27	21.04.2022	Dr. Olga Lewicka

Leistungsnachweis

Kommentierte Unterrichtsentwürfe, Präsentationen, Diskussionsmoderationen

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 281321 - Planung und Gestaltung von Polnischunterricht (Vorbereitungsseminar Fachdidaktische Tagespraktika) (benotet)

 **92683 S - Proseminar Planung und Gestaltung von Polnischunterricht**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	12:00 - 14:00	wöch.	1.01.1.07	21.04.2022	Dr. Olga Lewicka

Leistungsnachweis

Kommentierte Unterrichtsentwürfe

Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 281321 - Planung und Gestaltung von Polnischunterricht (Vorbereitungsseminar Fachdidaktische Tagespraktika) (benotet)

AM_BF_P - Aufbaumodul Berufsfeld Schule Polnisch

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

Akademische Grundkompetenzen

 **94973 U - Akademische Grundkompetenzen für Lehramtsstudierende der Philosophischen Fakultät**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mo	16:00 - 18:00	wöch.	1.08.0.59	25.04.2022	Leon Scheufel
2	U	Di	10:00 - 12:00	wöch.	1.12.0.01	19.04.2022	Pascal Heinrich

Leistungsnachweis

kurze Hausarbeit

Leistungen in Bezug auf das Modul

SL 10037 - Praktische Übung (unbenotet)

Glossar

Die folgenden Begriffserklärungen zu Prüfungsleistung, Prüfungsnebenleistung und Studienleistung gelten im Bezug auf Lehrveranstaltungen für alle Ordnungen, die seit dem WiSe 2013/14 in Kraft getreten sind.

- Prüfungsleistung** Prüfungsleistungen sind benotete Leistungen innerhalb eines Moduls. Aus der Benotung der Prüfungsleistung(en) bildet sich die Modulnote, die in die Gesamtnote des Studiengangs eingeht. Handelt es sich um eine unbenotete Prüfungsleistung, so muss dieses ausdrücklich („unbenotet“) in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung geregelt sein. Weitere Informationen, auch zu den Anmeldeöglichkeiten von Prüfungsleistungen, finden Sie unter anderem in der [Kommentierung der BaMa-O](#)
- Prüfungsnebenleistung** Prüfungsnebenleistungen sind für den Abschluss eines Moduls relevante Leistungen, die – soweit sie vorgesehen sind – in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung beschrieben sind. Prüfungsnebenleistungen sind immer unbenotet und werden lediglich mit "bestanden" bzw. "nicht bestanden" bewertet. Die Modulbeschreibung regelt, ob die Prüfungsnebenleistung eine Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung oder eine Abschlussvoraussetzung für ein ganzes Modul ist. Als Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung muss die Prüfungsnebenleistung erfolgreich vor der Anmeldung bzw. Teilnahme an der Modulprüfung erbracht worden sein. Auch für Erbringung einer Prüfungsnebenleistung wird eine Anmeldung vorausgesetzt. Diese fällt immer mit der Belegung der Lehrveranstaltung zusammen, da Prüfungsnebenleistung im Rahmen einer Lehrveranstaltungen absolviert werden. Sieht also Ihre fachspezifische Ordnung Prüfungsnebenleistungen bei Lehrveranstaltungen vor, sind diese Lehrveranstaltungen zwingend zu belegen, um die Prüfungsnebenleistung absolvieren zu können.
- Studienleistung** Als Studienleistung werden Leistungen bezeichnet, die weder Prüfungsleistungen noch Prüfungsnebenleistungen sind.



Quelle: Karla Fritze

Impressum

Herausgeber

Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam

Telefon: +49 331/977-0

Fax: +49 331/972163

E-mail: presse@uni-potsdam.de

Internet: www.uni-potsdam.de

Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE138408327

Layout und Gestaltung

jung-design.net

Druck

5.7.2022

Rechtsform und gesetzliche Vertretung

Die Universität Potsdam ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird gesetzlich vertreten durch Prof. Oliver Günther, Ph.D., Präsident der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam.

Zuständige Aufsichtsbehörde

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg
Dortustr. 36
14467 Potsdam

Inhaltliche Verantwortlichkeit i. S. v. § 5 TMG und § 55 Abs. 2 RStV

Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Referatsleiterin und Sprecherin der Universität
Silke Engel
Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam
Telefon: +49 331/977-1474
Fax: +49 331/977-1130
E-mail: presse@uni-potsdam.de

Die einzelnen Fakultäten, Institute und Einrichtungen der Universität Potsdam sind für die Inhalte und Informationen ihrer Lehrveranstaltungen zuständig.

puls.uni-potsdam.de

